



Pressemitteilung

Köln, 12. November 2014

Am Dienstag, 18. November findet in der Katholischen St. Hedwig Hauptschule in Bonn-Auerberg die mehrsprachige Ausbildungsbörse der Handwerkskammer statt

Handwerkskammer intensiviert Nachwuchswerbung bei Jugendlichen aus Zuwandererfamilien: Der Ende August gegründete Beirat „Integration durch Ausbildung im Handwerk“ hilft bei der Netzwerkbildung

Schüler müssen besser auf den Übergang von der Schule in die Berufsausbildung vorbereitet werden, darin sind sich die Handwerkskammer zu Köln und die Katholische Hauptschule St. Hedwig in Bonn-Auerberg einig. In dieser Hauptschule (An der Josefshöhe 1, 53117 Bonn) findet am Dienstag, 18. November die Ausbildungsbörse des Handwerks statt.

Zu dieser Ausbildungsbörse sind Schüler der 8. bis 13. Klasse aller Bonner Schulen eingeladen. Neben Beratungsgesprächen mit den Berufsbildungsexperten der Handwerkskammer, der Agentur für Arbeit Bonn und der Kreishandwerkerschaft Bonn/Rhein-Sieg können sie an den Informationsständen auch ihre praktische Eignung für einen Handwerksberuf testen und durch Ausprobieren in den Ausbildungsberuf hineinschnuppern. Bei der Ausbildungsbörse in Bonn werden Praxisstationen zu folgenden Handwerksberufen angeboten: Anlagenmechaniker Sanitär-Heizung-Klima, Bäcker und Fachverkäufer im Bäckerhandwerk, Elektroniker, Friseur, Informationselektroniker, Karosserie- und Fahrzeugbauer, Kfz-Mechatroniker, Konditor. Zusätzlich zu den Handwerksorganisationen beteiligen sich sieben Firmen an der Ausbildungsbörse, die regelmäßig ausbilden und auf der Suche nach Berufsnachwuchs sind.

Diese Ausbildungsbörse ist am Dienstag, 18. November von 13 bis 15 Uhr für alle Interessenten zugänglich; eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich (die Redaktionen werden um Vorankündigung der Veranstaltung gebeten). In der Zeit von 12 bis 13 Uhr sind die Informationsstände exklusiv für die Schüler der St. Hedwig-Hauptschule geöffnet.

Eine wichtige Zielgruppe dieser Veranstaltung sind junge Menschen aus Zuwandererfamilien. Ihre Eltern haben in ihren Herkunftsländern das System der dualen Berufsausbildung im Regelfall nicht kennengelernt. Damit sie sich über die Chancen, die eine Ausbildung im Handwerk ihren Kindern bietet, informieren können, stehen bei der

Handwerkskammer zu Köln
Pressestelle
Heumarkt 12
50667 Köln

Telefon: 0221/2022-230
Fax: 0221/2022-383

E-Mail: gutmann@hwk-koeln.de
Internet: www.hwk-koeln.de



Ausbildungsbörse in der Auerberger Hauptschule Übersetzer für Türkisch, Arabisch, Russisch, Spanisch und Italienisch bereit.

Der Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer, Dr. Ortwin Weltrich, teilt mit, dass die Handwerkskammer ihre Bemühungen, Jugendliche aus Zuwandererfamilien für eine Berufsausbildung zu gewinnen, nochmals verstärkt hat. So gründete die Handwerkskammer die Fachstelle „Integration durch Ausbildung im Handwerk“ (IDAH); dort ist eine Ausbildungsvermittlerin türkischer Herkunft tätig. Wenn bei Beratungsgesprächen türkische Jugendliche von ihren Eltern begleitet werden, kann die Ausbildungsvermittlerin der Kammer den Eltern in ihrer Muttersprache die Chancen, die eine Berufsausbildung bietet, verdeutlichen. Um Zuwandererfamilien besser zu erreichen, hat die Handwerkskammer zudem Ende August einen Beirat ins Leben gerufen, dem Integrationsexperten und auch Vertreter von Migrantenorganisationen angehören. „Unsere mehrsprachigen Ausbildungsbörsen in Bonn, Köln und Leverkusen sind ein bundesweit einzigartiger Ansatz der Berufsorientierung“, hebt Weltrich hervor.

Zum Jahresbeginn bildeten die Handwerksunternehmen in Bonn 1.278 junge Menschen aus, acht Prozent von ihnen haben eine ausländische Staatsangehörigkeit. Im Bonner Handwerk gibt es derzeit 466 Ausbildungsbetriebe, das Handwerk trägt daher wesentlich zur ortsnahen Versorgung mit Ausbildungsplätzen bei.

Hinweis an die Redaktionen: Zum Besuch der Ausbildungsbörse sind Redakteure herzlich eingeladen. Um 12.30 Uhr findet unter Leitung des Hauptgeschäftsführers der Handwerkskammer, Dr. Ortwin Weltrich, ein Rundgang zu den Informationsständen statt.